



Nr. 733 | MÄRZ

# Bossard Mitteilungen

[Assembly Technology Expert](#) | Ganzheitliche Optimierung mit dem Expert Teardown Service ...

[Smart Factory Logistics](#) | Pandemie-Effekt in den Lieferketten ...

[Product Solutions](#) | Bossard ecosyn®-IMX und das Marktsegment Robotik ...

## EDITORIAL



### Liebe Kundinnen und Kunden

Die Tage werden spürbar länger, der Frühling steht vor der Tür. Es sieht im Moment auch stark danach aus, als ob eine gewisse Normalität zurück in unseren Geschäftsalltag kommen könnte. Wahrscheinlich tun wir jedoch gut daran, maximal flexibel zu bleiben, denn die Situation im Umfeld – auch geopolitisch – bleibt fragil.

Wirtschaftlich sehen wir uns in einem nach wie vor sehr positiven Umfeld jedoch mit riesigen Herausforderungen konfrontiert. Nebst einer Versorgungslage, die unsere Supply Chain Mitarbeitenden fordert, haben wir nun seit einigen Wochen in der EU auch noch Antidumping Strafzölle auf gewissen Produkten auferlegt erhalten. Diese Zölle sind derart hoch, dass wir alternative Ressourcen aufbauen müssen. Dies treibt die Komplexität und ist der Verfügbarkeit der Ware definitiv nicht förderlich.

Kurz vor Weihnachten haben wir die Firma Jeveka B.V. in den Niederlanden akquiriert. Jeveka ist – wie wir – ein Familienunternehmen, mit dem wir seit Jahren eng und erfolgreich zusammengearbeitet haben. Das Zusammenkommen ist für alle Parteien ideal, wir können den sehr interessanten Markt in den Beneluxländern nun direkt betreuen und Jeveka kann von der grossen Schlagkraft Bossards mit all den Servicedienstleistungen profitieren und sich im Markt noch besser behaupten.

In der Rubrik Assembly Technology Experts stellen wir Ihnen den Expert Teardown Service vor. Durch Reverse Engineering Ihrer Produkte finden wir gezielt Verbesserungsvorschläge. Diese können die Montagezeit, die Sicherheit des Produktes, die Funktionalität, und natürlich auch die Anzahl sowie die Variantenvielfalt der gewählten Verbindungslösungen betreffen. Ich garantiere Ihnen hier und heute – Expert Teardown lohnt sich auch für Sie.

Die Pandemie hat deutlich gemacht, dass es zunehmend wichtig und richtig ist, entlang der gesamten Versorgungskette zu denken und zu handeln. Dies mag zu einem Umdenken führen, nämlich dass wir entlang der Supply Chain vermehrt in unternehmerischem Miteinander vorgehen als bisher und Informationen so gut und früh wie möglich austauschen und uns so gegenseitig in die Hand spielen. Hier ist noch vieles möglich.

Unser Praxisbeispiel gibt Einblick in die Welt von Kassensystemen der Apotheken. Eindrücklich, wie der Kunde uns hierbei attestiert, deren Produktivität gesteigert zu haben.

Direktverschraubungen in rostbeständige Stähle – endlich. Gewindefurchend, rostbeständig und losdrehsicher – dies die Eigenschaften unserer Eigenentwicklung Bossard ecosyn®-IMX Schrauben. Lesen Sie, wo diese Schraube für Sie Nutzen stiftet.

Das Marktsegment der Robotik ist stark dynamisch und schnell wachsend. Wir betreuen diverseste Kunden in diesem Segment und haben uns spezialisiert, um auch Ihr bevorzugter Partner zu sein.

Eine interessante und herausfordernde Phase steht uns bevor. Wir sind uns dessen bewusst und haben alles Machbare vorgekehrt, um Ihnen maximale Versorgungssicherheit zu gewährleisten. Es wird aber anspruchsvoll bleiben und einigen Pragmatismus auf allen Ebenen erfordern, um Lösungen zu finden.

Vielen Dank für Ihr sehr geschätztes Vertrauen

**FLORIAN BEER**

**General Manager, Bossard Deutschland**

[bomi@bossard.com](mailto:bomi@bossard.com)

# INHALT

## 04 **Company News**

*Jeveka B.V: Ausbau der Marktpräsenz in den Benelux-Staaten*

## 06 **Assembly Technology Expert**

*Demontieren, analysieren, optimieren: Ganzheitliche Optimierung mit dem Expert Teardown Service*

## 10 **Smart Factory Logistics**

*Pandemie-Effekt in den Lieferketten*

## 16 **Product Solutions**

*Bossard ecosyn®-IMX Schrauben  
Marktsegment Robotik*

## 20 **Proven Productivity**

*Ein stabiles Rückgrat: Entwicklungspartner beim  
Apotheken-Kassensystem ADGKAi von JDM*

## 24 **Global – lokal**

*Wir sind da, wo Sie sind.*



Online

Sie finden die PDF-Ausgabe der Bossard Mitteilungen online unter:  
[www.bossard.com](http://www.bossard.com)

JEVEKA B.V.

## Ausbau der Marktpräsenz in den Benelux-Staaten

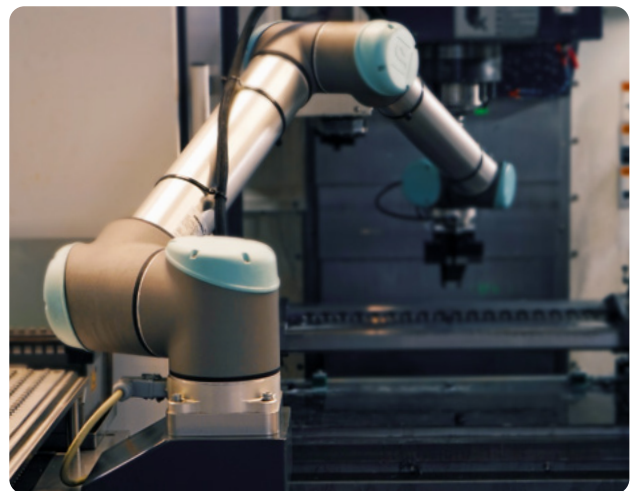


**Die Bossard Gruppe übernimmt die niederländische Jeveka B.V., einen renommierten Grosshändler für Befestigungselemente und baut damit ihre Präsenz in den Benelux-Staaten deutlich aus.**

Jeveka ist ein renommierter technischer Grosshändler für Befestigungsartikel und Werkzeuge, der bereits 1937 gegründet wurde. Das Unternehmen beschäftigt 130 Mitarbeitende und ist in der Nähe von Amsterdam angesiedelt. Das Sortiment umfasst über 100.000 Produkte, von denen viele direkt ab Lager geliefert werden können. Jeveka führt bekannte Handels-Marken wie Unbrako, Kato, Fibro und Schumacher im Sortiment. Darüber hinaus bietet die Firma aber auch eigene Marken, wie Jextar und Jeclin an, welche vor allem in High-tech-Branchen, wie der Halbleiter-Industrie zur Anwendung kommen.

Dank der eigenen Produktion kann Jeveka ausser Handelsartikel auch kundenspezifische Produkte und Sonderanfertigungen liefern.

«Mit Bossard verbindet uns eine seit Jahrzehnten bestehende Partnerschaft. Wir freuen uns, die Zusammenarbeit durch den Beitritt zur Bossard Gruppe zu vertiefen und so das Produkt- und Dienstleistungsangebot für unsere Kunden zu stärken», betonen die ehemaligen Eigentümer Stephanie und Adriaan Veltkamp.



# Jeveka



**«Mit Jeveka haben wir nicht nur einen starken Partner, um die Marktpräsenz von Bossard in den Benelux-Staaten deutlich auszubauen, sondern treffen auf ein Unternehmen, welches die Bossard Philosophie der *«Proven Productivity»* seit Jahren lebt.»**

*Bossard CEO Daniel Bossard*

Die Übernahme von Jeveka entspricht dem strategischen Ansatz der Bossard Gruppe, ihre Marktpräsenz in technologisch anspruchsvollen Endmärkten auszubauen. Mit Jeveka erwirbt Bossard ein im Markt erfahrenes Unternehmen, mit dem die rentabilitätsorientierte Wachstumsstrategie erfolgreich fortgeführt und weiteres Entwicklungs- und Wachstumspotenzial erschlossen werden kann.

SCAN ME





ENGINEERING

# Assembly Technology Expert

DEMONTIEREN, ANALYSIEREN, OPTIMIEREN

## Ganzheitliche Optimierung mit dem Expert Teardown Service



**Mit dem Expert Teardown Service nehmen wir Produkte aus der Fertigungs- und Produktionsindustrie nicht nur genau unter die Lupe, sondern zeigen auch Verbesserung- und Einsparungspotenziale auf. Die zentrale Frage: Wurden die richtigen Verbindungselemente spezifiziert?**

Das Prinzip dahinter ist denkbar einfach: Wer ein Produkt oder auch eine Maschine Teil für Teil zerlegt, fachkundig hinsieht und bis ins Detail prüft – und dabei das Ganze im Blick behält –, der ersetzt mitunter das eine oder andere Teil durch Passenderes oder verzichtet sogar auf Unnötiges.

### ***Herstellkosten, Funktion, Einsatzgebiet und Design im Visier***

#### **Es geht immer noch besser**

Das gilt in besonderer Weise, wenn Verbindungslösungen unter die Lupe genommen werden, wie es beim Expert Teardown Service geschieht. Ein Experte in diesem Bereich ist Stefan Landthaler.

Als Business Development Manager berät er kleine, mittelständische und grosse Unternehmen – stets nach dem Motto: «Es geht fast immer noch einfacher und besser. Eine meiner Erfahrungen bezieht sich auf diejenigen, die sagen «Das geht nicht». Und dann kam einer, der wusste das nicht und hat's einfach gemacht», so Landthaler.

Indem man beim Expert Teardown ein Produkt demontiert und systematisch auf mögliche Verbesserungen untersucht, gelingt es, die Produkte zu optimieren und die Teile-, Herstell- und Prozesskosten zu senken.

Berücksichtigt werden dabei Anforderungen wie mechanische Festigkeiten, Belastungsarten, Korrosion, Wartungsfreundlichkeit, Recyclingfähigkeit, aber auch EINE kollisionsfreie und effiziente Montagefreundlichkeit, alles unter Berücksichtigung der technischen Machbarkeit.

### Wertvolle Zusatzinformationen durch Kalkulator für die Total Cost of Ownership (TCO)

Landthaler führt weiter aus: «Die perfekte Verbindungslösung entscheidet über die Qualität, den Preis und die Wettbewerbsfähigkeit eines Produkts am Markt.»

Bossard bietet hier mit dem Expert Teardown Service exzellente Unterstützung durch eine «höchst präzise Analyse, die Lösungs- und Verbesserungsvorschläge liefert, die wiederum unter Zuhilfenahme der empirischen Daten unseres TCO-Kalkulators auf Wirtschaftlichkeit und den Return on Investment (ROI) geprüft werden.»

**«Nichts ist so konstant wie der Wandel.» Optimierte Produkte reduzieren Ihre Herstell-, Prozess- und Reklamationskosten und damit insgesamt Ihre Gesamtbetriebskosten.**

Sie haben Interesse und wünschen eine Beratung durch unseren Experten? Profitieren auch Sie von unserer Expertise und lassen Sie uns die beste Lösung für Sie finden. Wir stehen Ihnen gerne mit Rat und Tat zur Seite und beraten Sie schnell und kompetent. Erfahren Sie mehr unter:

[www.bossard.com](http://www.bossard.com)

### Video: Expert Teardown – how it works!

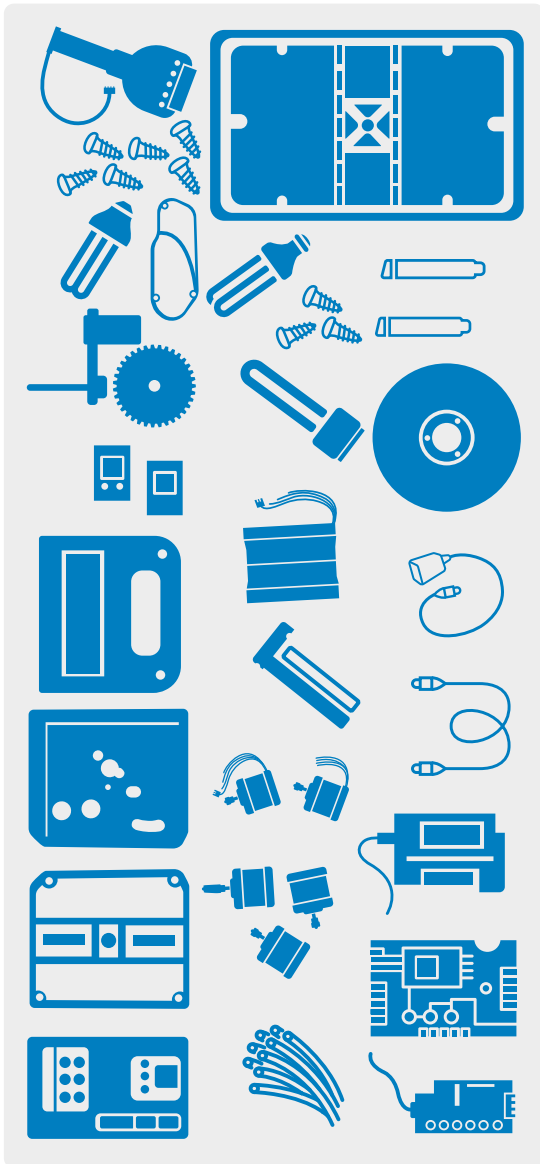
Scannen Sie den QR-Code und erfahren Sie anhand eines realen Kundenbeispiels in weniger als 3 Minuten, wie der Bossard Expert Teardown Service funktioniert.

SCAN ME



Einblick in das Erklärvideo «Expert Teardown – so funktioniert's!»



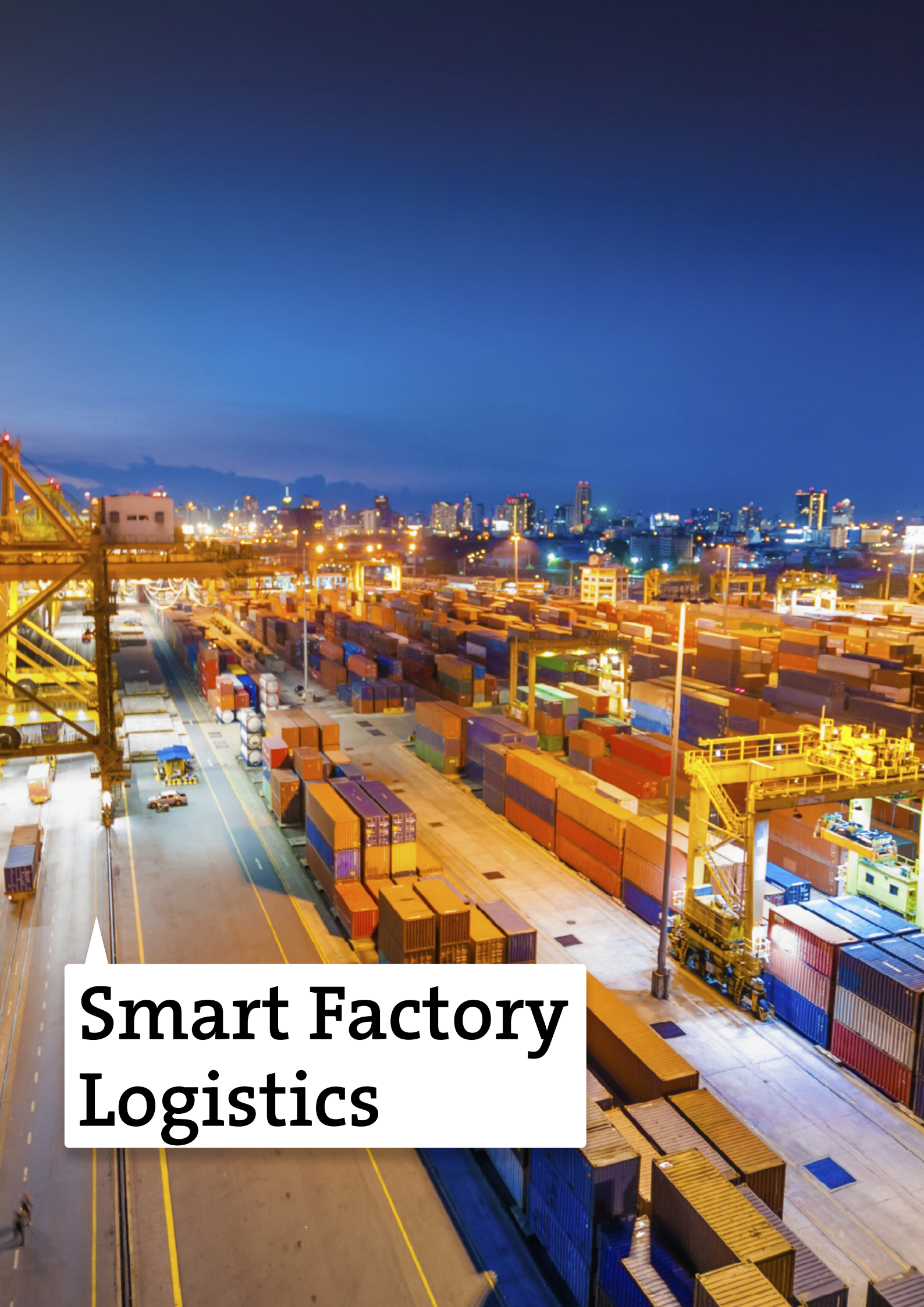


«Mit dem Expert Teardown Service optimieren Sie Ihre Produkte und senken die Teile-, Herstell- und Prozesskosten.»



«Es geht fast immer noch einfacher und besser. Eine meiner Erfahrungen bezieht sich auf diejenigen, die sagen: ‹Das geht nicht.› Und dann kam einer, der wusste das nicht und hat´s einfach gemacht.»

*Stefan Landthaler, Business Development Manager*



# Smart Factory Logistics

## PANDEMIE-EFFEKT

# Warum die Widerstandsfähigkeit der Lieferketten immer wichtiger wird



Die Pandemie hat einiges aufgedeckt. Die Arten von Geschäftsrisiken sind vielfältiger und realer geworden. Tag für Tag erreichen uns neue Szenarien und Unvorhersehbarkeiten. Mehr als 80 % der Unternehmen weltweit litten während der COVID-19-Pandemie unter Ausfällen in ihren Lieferketten.

Vieles spricht nach den Erfahrungen der letzten zwei Jahre dafür, dass Ihre Lieferketten auch in Zukunft unvorhersehbaren Störungen unterworfen sein werden. Deshalb geht es jetzt darum, durch den gezielten Einsatz von Industrie-4.0-Technologien jederzeit eine vollständige Transparenz Ihrer Lieferketten zu gewährleisten. Nur so können Sie die besten Geschäftsentscheidungen für Ihr Unternehmen treffen.

Wer deshalb über die Flexibilität und die Erkenntnisse verfügt, um schnell auf veränderte Bedingungen zu reagieren, wird im Falle einer seltenen Katastrophe im Vorteil sein.

Hier sind die Gründe dafür:

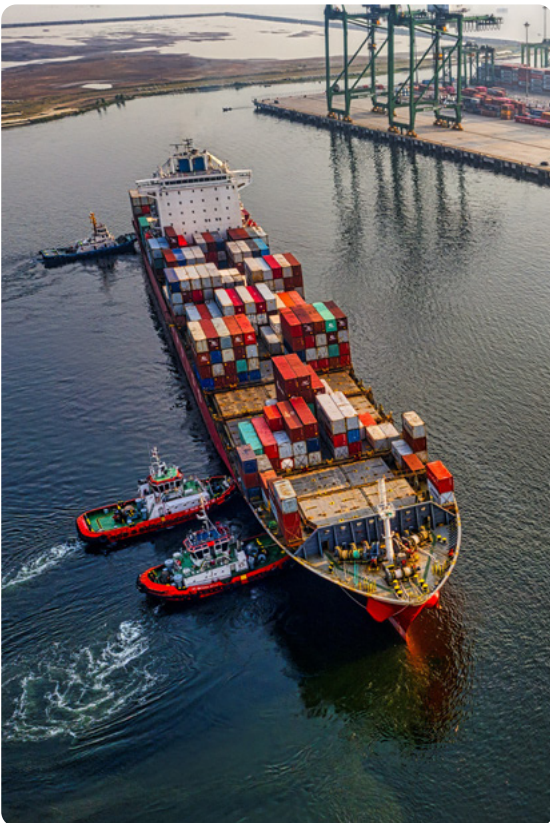
### 1 Genaue Vorhersagen von Angebot und Nachfrage = höhere Effizienz

Nachfragesignale können und werden sich oft innerhalb eines Augenblicks ändern. Ihre Angebots- und Nachfrageprognosen sollten in der Lage sein, solche Schwankungen zu berücksichtigen, indem sie Live-Inputs aus einer Vielzahl von Datenquellen einbeziehen. Dazu gehören interne Abteilungen, die für die Beschaffung, Planung und Abwicklung zuständig sind, aber auch externe Akteure wie Lieferanten und Kunden. Ohne geeignete Tools, mit denen Sie die erhobenen Daten integrieren, zusammenzufassen und analysieren können, wird sich jede von Ihnen erstellte Prognose innerhalb weniger Stunden als veraltet erweisen. Zusätzlich müssen Ihre Eingaben passgenau sein, um repräsentative Messwerte zu gewährleisten. Diese Flexibilität und eine letztlich intelligentere Ressourcenzuweisung erreichen Sie nur durch den gezielten Einsatz von Industrie-4.0-Technologien.

## 2

### Bessere Sichtbarkeit = intelligenterer Zusammenarbeit

Die Lieferkette der meisten Unternehmen im 21. Jahrhundert ist komplex, weil die Anforderungen zahlreicher Abteilungen berücksichtigt werden müssen. Da sich jede Entscheidung und jedes Ereignis in einem Unternehmen potenziell auf viele andere Bereiche auswirkt, ist es sinnvoll, in Handelsanalysen und Supply-Chain-Intelligence-Tools zu investieren, um die Transparenz von Anfang bis Ende zu verbessern. Die Einführung von Kontrollfunktionen, die künstliche Intelligenz und maschinelles Lernen einbeziehen, wird für die Optimierung der Zusammenarbeit in der gesamten Lieferkette entscheidend sein. Aus der Vogelperspektive können Sie mögliche Störungen früh erkennen und gemeinsam einen starken Aktionsplan erarbeiten. Die Fähigkeit, mit Ihren Geschäftspartnern Schritt zu halten, ermöglicht eine schnellere Produktion, weniger Überschuss und höhere Einnahmen.



## 3

### Starke Datengrundlage = nachhaltige Leistungsverbesserungen

Auch ohne Unterbrechungen wird Ihre oberste Priorität darin bestehen, die Kosten Ihres Unternehmens auf ein Minimum zu beschränken und Geschäftsbereiche zu identifizieren, die ein maximales Wachstum ermöglichen. Dazu benötigen Sie eine robuste Industrie-4.0-Infrastruktur, die über Analysetools verfügt, mit denen Sie die betriebliche Leistung messen und visualisieren sowie Simulationen durchführen können. Eine solide Datengrundlage ermöglicht es Ihrem Unternehmen, bessere und schnellere Entscheidungen zu treffen, die eine beständigere Produktivität und ein Umsatzwachstum ermöglichen.

Die Forderung nach allumfassender Digitalisierung ist weit mehr als nur ein Schlagwort. Wenn Sie noch am Anfang Ihrer Digitalisierungsreise stehen, sollten Sie zur Wahl stehende digitale Systeme und Prozesse darauf überprüfen, ob sie Folgendes ermöglichen:

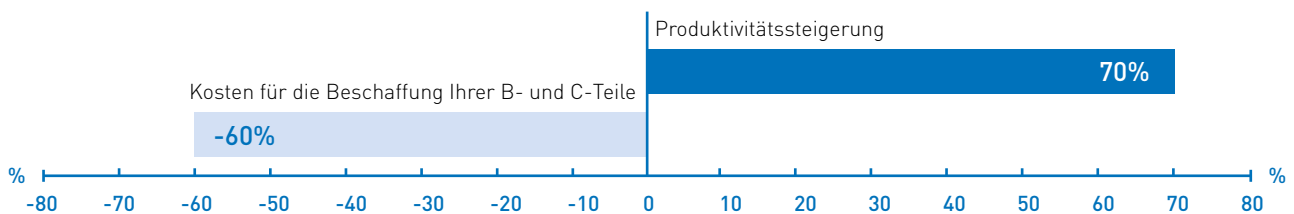
1. Eine allumfassende Datenablage
2. Ein integriertes Geschäftsnetzwerk
3. Einführung von Kontrollfunktionen

Letztendlich benötigen Sie eine umfassende Lösung mit durchgängiger Datentransparenz, wie sie für eine agile und effiziente Lieferkette erforderlich ist. Bossard Smart Factory Logistics ermöglicht Ihnen genau das für das Management Ihrer B- und C-Teile.

Hier eine Übersicht, wie wir durch Digitalisierung Ihre KPIs beeinflussen können:

Konventionelle Systeme	Vorhersagbarkeit	Smart Factory Logistics
Keine Vorhersehbarkeit. Reaktives Reagieren auf Nachfrageschwankungen	Vorhersehbarkeit von Nachfrageschwankungen	Proaktive Reaktion auf Nachfrageschwankungen. Flexibilität und Anpassungsfähigkeit bei Änderungen in der Produktionsleistung
Keine Transparenz	Sichtbarkeit des Materialflows	Volle Transparenz
	Zeit- und Kostenaufwand für interne Logistikaktivitäten	
Manuell	Warenannahme	Einsparungen bis zu 30% möglich
Manuell	Wareneinlagerung	Nicht mehr notwendig
Manuell	Materialausgabe an die Produktion	Einsparungen bis zu 50% möglich
	Bestandsdatengenauigkeit	
Manuelles Monitoring und Analysen mit dem Risiko menschlichen Versagens	Bestandsdatenanalysen und -berichte	Big-Data-Analysen
Manuelle Prüfung – anfällig für Bestandsabweichungen	Inventur	Inventur auf Knopfdruck

## Der Impact von Smart Factory Logistics

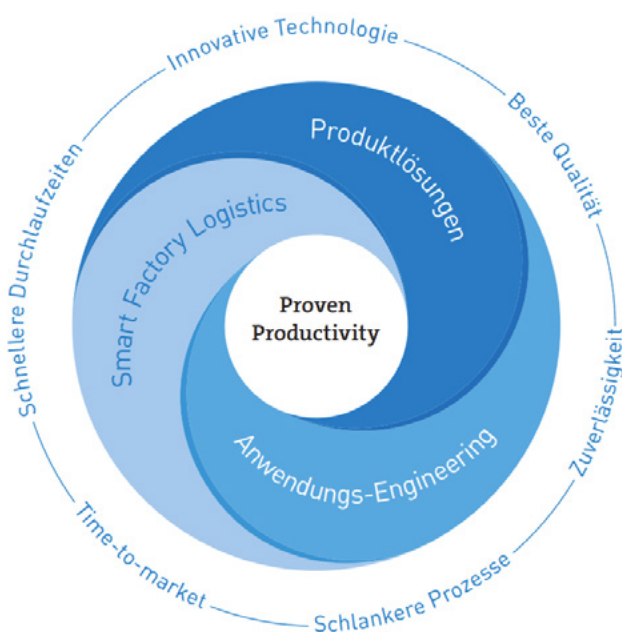


**Proven Productivity ist ein Versprechen an unsere Kunden, das aus zwei Elementen besteht:**

Erstens, dass es nachweislich funktioniert. Und zweitens, dass es die Produktivität und Wettbewerbsfähigkeit unserer Kunden nachhaltig und messbar verbessert.

Keine Einheitsgrösse für alle. Wir bemühen uns, aus unserem Angebot an unterschiedlichen Produkten und Dienstleistungen eine massgeschneiderte Lösung für Ihre individuellen Geschäftsanforderungen zu entwickeln. Und aus jahrelanger Zusammenarbeit mit unseren Kunden wissen wir, was nachweislich und nachhaltig Wirkung zeigt.

«Das ist Proven Productivity. Das ist unsere Philosophie, die uns jeden Tag aufs Neue motiviert, mit Ihnen einen Schritt voraus zu sein.»



**Die Zusammenarbeit mit Bossard bedeutet, mit einem flexiblen Partner zu arbeiten, der in der Lage ist:**

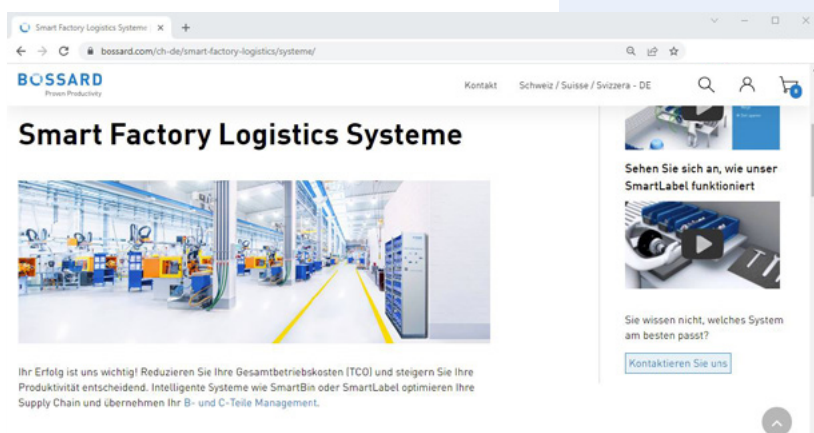
1. Individuelle Lösungen zu entwickeln, die Ihren Bedürfnissen entsprechen
2. Technische Unterstützung und Fachwissen während des Digitalisierungsprozesses zu bieten
3. Ihre Bestandsanforderungen zuverlässig zu beschaffen und zu erfüllen

Übrigens: Bossard Smart Factory Logistics steigert nicht nur die Effizienz Ihres Unternehmens, sondern trägt auch dazu bei, Überschüsse und den ökologischen Fussabdruck zu minimieren.

**Wollen Sie erfahren, ob auch Sie verborgenes Potenzial in Ihren Lieferketten haben? Wenn ja, kontaktieren Sie uns. Gemeinsam finden wir's raus.**

**Auf unserer Website können Sie Ihre Logistikkosten selbstständig berechnen:**

Die genaue Kalkulation der Kosten ist zu einer echten Herausforderung in der Logistik und im Supply Chain Management geworden. Mit der Optimierung von Prozessen und der Minimierung von Kosten können Sie Geld sparen. Dieser Rechner hilft Ihnen, Ihr Einsparpotenzial zu berechnen, um Ihren Nutzen zu realisieren.



SCAN ME





PRODUCTS

# Product Solutions



## DIREKTVERSCHRAUBUNG IN ROSTBESTÄNDIGE STÄHLE

# Bossard ecosyn®-IMX Schrauben: Gewindefurchend, rostbeständig, losdrehesicher

Unsere Neuentwicklung ecosyn®-IMX (BN 349) vereint alle Funktionen und Vorteile von gewindefurchenden und rostbeständigen Schrauben: Ihre besondere Härte und Rostbeständigkeit erhält die ecosyn®-IMX durch den Einsatz von vergütetem martensitischem Edelstahl in der Schraubenherstellung. Damit lassen sie sich auch in rostbeständige Stähle wie beispielsweise 1.4301/AISI 304 verschrauben. Eine transparente Gleitschicht erleichtert das Eindrehen der Schraube und gibt ihr so die nötige Prozesssicherheit. Das verfestigte und spielfreie Muttergewinde sorgt ausserdem für eine hohe Tragfähigkeit und verleiht der Verbindung ihre Losdrehesicherheit bei Vibrationen.

Mit ecosyn®-IMX Schrauben lassen sich in mehrfacher Hinsicht Einsparungen bei der Montage realisieren: Der Arbeitsschritt des Gewindeschneidens entfällt komplett und gleichzeitig kann auf zusätzliche Sicherungselemente vollständig verzichtet werden. Auch aufwendige und teure Korrosionsschutzschichten sind nicht nötig.

Bei der Montage gewährleistet der Innensechsrundantrieb eine optimale Kraftübertragung und eignet sich somit sehr gut für automatisierte Montageprozesse. ecosyn®-IMX Schrauben sind magnetisch, weshalb sie sich im Vergleich zu normalen gewindefurchenden Schrauben aus A2-Stahl besser auf dem Bit halten lassen.

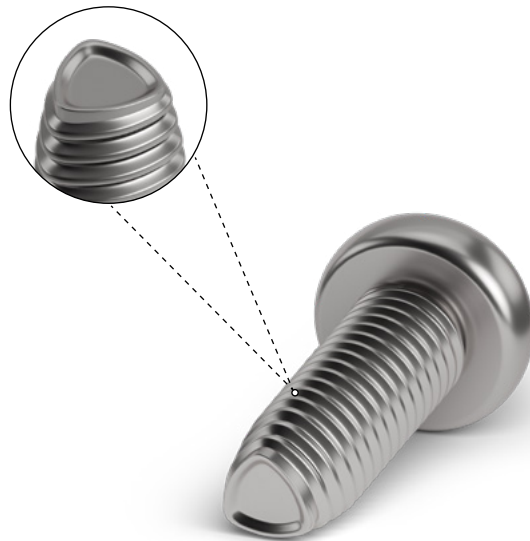
Und sollte im Wartungsfall einmal keine ecosyn®-IMX Schraube zur Verfügung stehen, lässt sich auch eine handelsübliche metrische Schraube in das gefurchte Gewinde eindrehen.



### Ihre Vorteile auf einen Blick:

- Optimal für die Verwendung in rostbeständigen Stählen
- Hohe Korrosionsbeständigkeit (vergleichbar mit INOX A2)
- Sicherheit gegen Losdrehen bei Vibrationen durch Kaltverfestigung des Muttergewindes
- Kein Gewindeschneiden notwendig
- Kompatibel zu metrischen Schraubengewinden

Alle direkt verfügbaren Ausführungen finden Sie im Bossard E-Shop. Für weitere Ausführungen und Informationen fragen Sie bitte Ihren lokalen Kundenbetreuer.



Trilobularer Querschnitt DIN7500

SCAN ME



## MARKTSEGMENT ROBOTIK

# Bossard schafft Mehrwert für Hersteller in einem dynamischen Wachstumsmarkt

**Die Automatisierung der Fertigung ist das Herzstück der Industrie 4.0. In solch intelligenten Produktionsstätten arbeiten Industrie- und kollaborative Roboter mit höchster Präzision, Zuverlässigkeit und Flexibilität. Die massiven Investitionen und Wachstumsraten in diesem Marktsegment belegen nachdrücklich den Trend hin zur Robotik.**

Industrieroboter werden zumeist eingesetzt, um hohe Arbeitslasten zu bewältigen, zum Beispiel in der Montage, Materialhandhabung, Palettierung, beim Sprühen und Schweißen. Sie arbeiten in einem klar definierten Bereich ohne physische Berührungspunkte mit dem menschlichen Personal. Im Gegensatz dazu werden kollaborative Roboter in einer gemeinsamen Arbeitsumgebung eingesetzt. Für die Mensch-Maschine-Interaktion (MMI) verfügen kollaborative Roboter über ein abgerundetes und ästhetischeres Design sowie zahlreiche Sensoren, um Verletzungsgefahren zu minimieren.

Die Robotikindustrie benötigt zuverlässige Verbindungslösungen, die den hohen dynamischen Belastungen und starken Vibrationen während des Betriebs standhalten. Optimale Rahmenbedingungen während der Produktentwicklung, Prozesssicherheit, kurze Durchlaufzeiten in der Produktion und ein schlanker Montageprozess sind entscheidend für eine schnelle Markteinführung qualitativ überlegener Roboter.

Wir verstehen diese Bedürfnisse und die daraus resultierenden Herausforderungen – und liefern entsprechende Verbindungselemente und Dienstleistungen nach höchsten Sicherheits- und Qualitätsstandards, mit denen Sie Ihre Effizienz und Produktivität nachhaltig steigern.



Kollaborative Roboter



Industrieroboter mit Werkzeug

## Was bedeutet das konkret für unsere Kunden aus dem Robotik-Segment?



### Know-how

Wir arbeiten bereits erfolgreich mit Roboter-Herstellern aus aller Welt zusammen. Zwei aktuelle Referenzen finden Sie in unserer neuen Broschüre (siehe QR-Code unten).



### Testlabore

Mit unseren Prüflaboratorien auf der ganzen Welt stellen wir die Produktqualität unserer Zulieferer sicher. Gerne testen und prüfen wir auch Ihre Produkte und Anwendungen!



### One-Stop-Shop

Bei Bossard erhalten Sie über eine Million Verbindungslösungen, elektrisches Montagezubehör und Bedienelemente ab Lager.



### Optimale Lieferbedingungen

Mit 80 Niederlassungen weltweit ist Bossard immer vor Ort für Sie erreichbar und garantiert kurze Reaktions- und Lieferzeiten. Unsere Katalogprodukte sind zudem bequem über unseren E-Shop bestellbar.



### Massgefertigte Teile

Sie benötigen spezielle Sonderteile? Von kleineren Anpassungen unserer Standardprodukte bis hin zur kompletten Neuentwicklung – wir haben die Lösung für Sie.



### Smart Factory Logistics

Konzentrieren Sie sich auf Ihre Kernkompetenz, während wir Ihr B- und C-Teile-Management mit einem vollautomatisierten Logistiksystem optimieren und transparenter gestalten.



### Assembly Technology Expert

Unsere Bossard Ingenieure und Verbindungsexperten unterstützen Sie vom initialen Produktdesign bis hin zur systematischen Analyse und Optimierung Ihres bestehenden Endproduktes.



Unser umfangreiches Produkte- und Service-Angebot für die Robotik-Industrie haben wir in einer eigenen Broschüre zusammengefasst.

#### Um die Broschüre zu öffnen:

- klicken Sie bitte links auf das Titelbild
- scannen Sie den QR-Code mit Ihrem Handy
- oder besuchen Sie unsere Website unter: [www.bossard.com/robotics](http://www.bossard.com/robotics)

SCAN ME



EIN STABILES, FLEXIBLES UND LANGLEBIGES RÜCKGRAT

## Entwicklungspartner beim Apotheken- Kassensystem ADGKAi von JDM



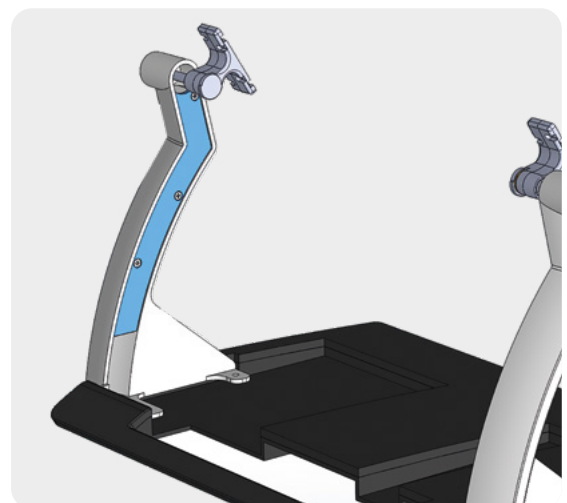


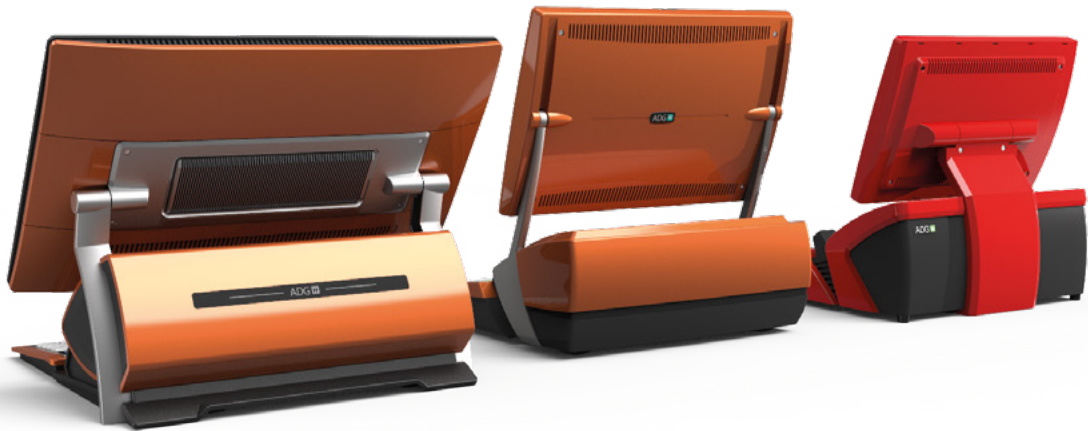
**Schwäbischer Erfindergeist und Innovationskraft gehören zur DNA der JDM Innovation GmbH, die seit 35 Jahren Kassensysteme für den Gesundheitsmarkt entwickelt. Heute sind über 12'000 Kassensysteme im deutschen Apothekenmarkt installiert, meist ersetzt die neue Generation die vorherige. Bei der neuesten Generation ADGKAi wurde für die Bildschirmmechanik Bossard Deutschland/ KVT-Fastening/Southco als Entwicklungspartner von der Produktidee bis zur Serienfertigung ins Boot geholt.**

Bereits seit der Einführung des Kassensystems K3000 im Jahr 1995 finden sich in den JDM-Lösungen über diverse Zulieferer von Einzelkomponenten die unterschiedlichsten Metall-Einpress Elemente (Muttern und Bolzen) und Kunststoff-Einschraubgewinde aus unserem Sortiment. Als Southco®-Entwicklungspartner kamen wir 2009 mit an Bord und begleiteten die Evolution aller folgenden Kassensysteme:

- von der K4000V mit unseren Standard-Frik tionsscharnieren
- über die ADGRAYCE T, zu der wir 2014 die Bildschirmmechanik gemeinsam mit JDM entwickelt und anschliessend geliefert haben
- bis zur ADGKAi, die eine neue Ära von Apotheken-Kassensystemen einleitet.

Im Fokus der Anforderungen für ADGKAi stand die Benutzerfreundlichkeit: Den um bis zu 120 Grad schwenkbaren Bildschirm des Kassendisplays sollen Apothekenmitarbeiter\*innen bequem individuell einstellen und bewegen – und dabei Blickkontakt zum Kunden halten können. Ein entscheidender Aspekt neben der Flexibilität ist dabei die zuverlässige Belastbarkeit des Displayträgers, dessen viel beanspruchte Mechanik idealerweise wartungsfrei ein Apothekenkassenleben lang halten soll. Schliesslich war und ist JDM nicht zuletzt wegen der anspruchsvollen Zielgruppe ein stylisches Design seiner Systeme ohne Kabelsalat sehr wichtig.





### Gewachsenes Vertrauen

Waren wir anfangs nur Teilelieferant für JDM, baute das Unternehmen zunehmend auf die Fähigkeiten unserer Ingenieure. So ist in enger Zusammenarbeit bei der Entwicklung von ADGKAi die kundenspezifische Displayträgerlösung entstanden, die als «Rückgrat» die komplette Mechanik des Kassenbildschirmsystems umfasst.

Dazu setzten wir den Displayträger in Form zweier Arme mit zuverlässiger Southco®-Friktionstechnologie für das stufenlose Verstellen und Positionieren des Touch-Displays des Apotheken-Kassensystems um. Die Arme sind links und rechts als tragendes Grundgerüst auf der Bodenplatte montiert, oben halten zwei Adapter mit Neigungsfunktion das Display. Dadurch kann der Bildschirm beispielsweise zum Kunden gedreht und berührt werden, ohne seine zuvor eingestellte Neigung zu verlieren.

### Fazit: Das Gesamtpaket macht´s.

Sicherheit und Design: Als besondere Herausforderung erwies sich die Kabelführung zwischen Bildschirm und Elektronik in der Bodenplatte. JDM entschied sich für den schwierigen innenliegenden Weg durch die Arme und das verstellbare Neigungsgelenk. Bei der Realisierung erreichten wir im Spannungsfeld zwischen Platzbedarf und Funktionalität durch den Einsatz passender Führungselemente, dass die Kabel nirgends scheuern.



Wie entwickelt man ein hochgradig kundenspezifisches Produkt wie ADGKAI? Letztlich beruhte der Erfolg auf dem Zusammenspiel von technischer Kompetenz und einem Rundpaket von Serviceleistungen für Kalkulation, Organisation und Betriebskosten.

***Kein Wettbewerber war in der Lage, den Displayträger in dieser Form anzubieten oder zu entwickeln.***

Beteiligt an dem spannenden Projekt und der kreativen Lösung waren auf der Seite von Bossard/KVT-Fastening Senior Business Development Manager Alexander Dobler, Senior Expert Produktmanager Oliver Leitmann und Group Leader Sales South-West Rolf Amann, denen bei JDM Creative Director und Head of Innovation Thorbjörn Missalek und Roland Krautz, Design und Konstruktion, gegenüberstanden.

**Wir sind gerne persönlich für Sie da:**



**Group Leader Sales South-West**  
Rolf Amann  
[rolf.ammann@bossard.com](mailto:rolf.ammann@bossard.com)



**Senior Business Development Manager**  
Alexander Dobler  
[alexander.dobler@bossard.com](mailto:alexander.dobler@bossard.com)



**Senior Expert Produktmanager**  
Oliver Leitmann  
[oliver.leitmann@bossard.com](mailto:oliver.leitmann@bossard.com)

**Erfahren Sie mehr über  
Zugangs- und Bedienelemente**

SCAN ME



BOSSARD DEUTSCHLAND

Am 1. März firmierten KVT-Fastening und BRUMA Drehtechnik unter der Bossard Deutschland GmbH





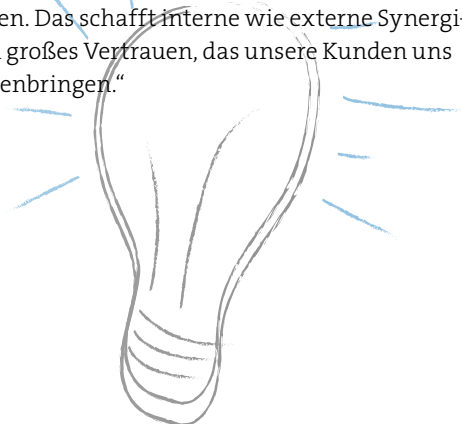


„Jeder, der schon einmal ein größeres Projekt mit vielen Beteiligten zu Ende gebracht hat, weiß, wie unwahrscheinlich dieser Satz ist: Wir sind im Zeitplan, wir sind pünktlich.“ Umso stolzer sind die Geschäftsführer Florian Beer und Dr. Frank Hilgers, dass die KVT-Fastening GmbH, die BRUMA Schraub- und Drehtechnik GmbH und die Bossard Deutschland GmbH wie geplant zum 1. März unter dem Namen Bossard Deutschland GmbH firmieren werden.

#### **Eine nachhaltige Strategie beginnt bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern**

Dass die Fusion der drei Unternehmen mit unterschiedlichen Kompetenzen in der Verbindungs- und Montagetechnik sowie bei Engineering Services und Logistiklösungen keine Zeitverschiebungen und Planänderungen nötig machte, liegt laut Florian Beer vor allem „an einer grandiosen Teamleistung, die selbst die wiederholten Omikron-Ausfälle in der Endphase des Projekts auszugleichen wusste“.

Wichtige Unterstützung kam auch aus der Schweiz, wo in Zug die „Mutter“, die internationale Bossard Unternehmensgruppe sitzt. Dazu Dr. Frank Hilgers: „Mit über 2.500 Mitarbeitern an 80 Standorten weltweit gehört Bossard zu den Global Playern in der Verbindungs- und Montagetechnik. Dabei gilt Deutschland als einer der wichtigsten Märkte. Wir befinden uns hier auf gesundem Wachstumskurs – angetrieben von einem „Aus 3 wird 1“-Motor, der mehr als die Summe seiner Teile ist.“ Und Florian Beer ergänzt: „Mit dem Zusammenschluss vereinen wir drei Leistungspakete, die es ermöglichen, die Kunden „aus einer Hand“ noch umfassender zu betreuen. Das schafft interne wie externe Synergien und großes Vertrauen, das unsere Kunden uns entgegenbringen.“



Ganz klar: Bei der Bossard Deutschland GmbH stehen langfristige Gewinnoptimierung und nicht kurzfristige Gewinnmaximierung im Vordergrund.

Die Bossard-Unternehmenskultur, die auch eine der Garanten für die pünktliche Fusion war, beinhaltet die nachhaltige, positive Entwicklung der Belegschaft, die Talentförderung und Führungsentwicklung. Beer und Dr. Hilgers unisono:

*„Nur so können wir als Firma unser volles Potential ausschöpfen. Denn motivierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die ihr Bestes geben können und es auch tun, lassen uns als Organisation effizienter arbeiten und langfristig bestehen“.*

Unverändert bleiben auch nach dem Zusammenschluss die beiden Standorte: In Illerrieden konzentriert sich die Bossard Deutschland GmbH auf ihr Produktsortiment in den Bereichen Einpresstechnik, Niettechnik, Funktionselemente, Schrauben, DIN-Teile und Gewindeeinsätze, ergänzt um Verarbeitungstechnik vom einfachen Handsetzgerät bis hin zu vollautomatischen Systemen sowie unterschiedlichen Logistik & Engineering Services. Der Standort in Velbert wird als Kompetenzzentrum für Zeichnungsteile ausgebaut.

**„Unser Bestreben, nachhaltige und innovative Kundenlösungen zu entwickeln, treibt uns ebenso an wie die soziale Verantwortung unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern gegenüber, attraktive und nachhaltige Arbeitsplätze zu schaffen“**



### Mit der Fusion zählt ab 1. März 2022 Bossard Deutschland GmbH

- gut 250 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
- über 150 Qualitäts-Brands im Produktportfolio mit weit mehr als 140.000 Artikeln
- rund 25.000 Kunden, Tendenz dynamisch wachsend

Ein erklärtes Ziel der Bossard Unternehmensgruppe im Allgemeinen und von Bossard Deutschland im Speziellen ist nach einhelliger Aussage von Beer und Dr. Hilgers: „Wir helfen unseren Kunden dabei, über nachhaltige Produkte und Dienstleistungen ihre Produktivität zu steigern; damit tragen wir zum nachhaltigen, wirtschaftlichen und sozialen Erfolg unserer Kunden bei.“

*Unser Ziel: Unsere Partner wettbewerbsfähiger und fit für die Zukunft zu machen.“*



**Florian Beer** CEO  
Bossard Deutschland



**Dr. Frank Hilgers**-CEO Bossard  
Nord- & Osteuropa

---

[www.bossard.com](http://www.bossard.com)

